# Ausstellungen im OSLM



"Planeta Silesia" -Schöpfung und Umwelt Sonntag, 11 Oktober 2020 bis 10. Januar 2021

Fotografien der oberschlesischen Fotografengruppe "Karbon" - Kunstprojekt mit Schülerinnen und Schülern der Liebfrauenschule in Haus Oberschlesien Ratingen

Schöpfung bewahren - Klima- und Umwelt- mit dem OSLM-Partner der Liebfrauenschule themen sind aktueller denn ie. Sie stehen im Mittelpunkt eines Projektes, das gemeinsam

Senioren-Assistenz Hösel Mehr Freude am Leben im Alter



Erinnerungen wecken Enkguleni Kochen · Behörden · Technik Sparlergang · Acct/Therapie · Konzert · Calé

**BdSAD** 

Vocsorge - Vollmachten - Woheravmanpassung - Pflege Emilleung - Bewegung - Gesundholt

Telefore +49 178 8684531 E-Nail: michael.napp@serrorenassistenz-hoesel.de Web: www.seniorenassistenz-hoesel.de



links: Postindustrielle Landschaft in Oberschlesien. Fotografengruppe Karbon Tomasz Rybok

oben: Beitrag zum Naturschutz- und Umweltprojekt der Liebfrauenschule in Ratingen Oberschlesisches Landesmuseum der Stiftung

in Ratingen, entstanden ist und von einer Ausstellung der oberschlesischen Fotografengruppe "Karbon" begleitet wird. "Karbon" setzt sich insbesondere mit dem industriellen Erbe und dem Strukturwandel in Oberschlesien auseinander. Ziel der 2013 gegründeten Vereinigung ist es, die Menschen auf den tiefgreifenden Wandel des postindustriellen Oberschlesiens durch fotografische Dokumentation aufmerksam zu machen. Die Fotokünstler präsentieren dazu einen Teil des Projektes "Planeta Silesia" und stellen Oberschlesien als eine vom Menschen geformte Region var, deren Schönheit sich auch an scheinbar unattraktiven Orten

offenbart. In der Auseinandersetzung mit den fotografischen Arbeiten von "Karbon" präsentieren Schülerinnen und Schüler der Liebfrauenschule in Ratingen ihre Sichtweise des Umgangs mit der Natur und Umwelt Verantwortung für die Schöpfung übernehmen - das ist der Appell, der mit diesen im Kunst- und Religionsunterricht entstandenen künstlerischen Arbeiten verbunden ist.

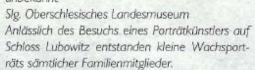
Das Projekt wird im Rahmen des Jugendkulturjahrs 2020 durch die Stadt Ratingen gefördert und vom Kulturreferenten für Oberschlesien unterstützt.

Eröffnung: Sonntag, 11. Oktober 2020, 15 Uhr

Bewegte Leben Oberschlesische Persönlichkeiten 22. November 2020 bis 20. Februar 2022

Von A wie Alder bis Z wie Zwirner - das "Who is Who" der oberschlesischen Persönlichkeiten birgt bekannte und weniger bekannte Namen. Ob Joseph von Eichendorff, Wojciech Korfanty, Oscar Troplowitz, Janosch oder Lukas Podolski - alle haben durch ihr Wirken nachhaltige Spuren in Wissenschaft und Kunst, in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft hinterlassen. Diese Spuren können unübersehbar sein - oder nur unter dem Mikroskop sichtbar. Andere kann man überhaupt nicht sehen, sondern nur messen, etwa als Arbeitsmigration oder Ausdruck von

Jugendporträt Joseph von Eichendorffs. Wachsbossierung, um 1800, Künstler unbekannt



 Oberschlesisches Landesmuseum der Stiftung Haus Oberschlesien

hören oder fühlen. Aber in der einen oder anderen Weise prägen sie unsere Welt bis heute. Die neue Sonderausstellung des Oberschlesischen Landesmuseums erzählt ab dem 22. November 2020 vielfältige Lebensgeschichten aus drei lahrhunderten und erinnert daran, wie die vorgestellten Oberschlesier durch ihr Leben und Werk auch unser kollektives Gedächtnis (mit)geprägt haben.

Viele von ihnen haben im Verlaufe ihres Lebens ihre oberschlesische Heimat verlassen und anderswo den Neuanfang gesucht. Dieser Aufbruch konnte mehr oder weniger freiwillig sein,





Für Feierlichkeiten jeglicher Art bis 40 Personen stehen wir Ihnen mit unseren Räumlichkeiten zur Verfügung

> Eggerscheidter Str. 3, 40883 Ratingen Tel.: 02102-939 84 97

gentlich? Die Teilnehmer schauen sich Bilder und Kunstwerke über die Natur an, werden danach selbst kreativ und gestalten die Umwelt nach eigenen Vorstellungen.

Schlesische Weihnachten Samstag, 19. Dezember 2020 von 14.00 bis 16.00 Uhr

Weihnachten wird auf der ganzen Welt gefeiert. Aber es gibt an verschiedenen Orten unterschiedliche Traditionen und Bräuche. So ist das auch in Schlesien. Die Teilnehmer schauen sich an was dort so besonders ist und welche Unterschiede es zu anderen Weihnachtstraditionen gibt. Wie wird mit der eigenen Familie Weihnachten gefeiert? Welche besonderen Tel.: 02102 - 96 50 | E-Mail: info@oslm.de Traditionen und Bräuche gibt es zu Hause?

Alle Veranstaltungen werden unter Auflage der aktuellen Coronaschutzverordnung des Landes NRW durchgeführt. Das OSLM möchte mit seinem Hygienekonzept zur Vermeidung der Verbreitung des Corona-Virus größtmögliche Sicherheit für das Museumsteam und die Gäste gewährleisten.

Preis: 9 Euro inkl. Eintritt, Führung, Materialien Anmeldungen unter mitmachen@oslm.de oder 02102 - 9650. Alle Programme können auch als Geburtstagsfeier gebucht werden. Informationen unter mitmachen@oslm.de

#### Kontakt und Information

Oberschlesisches Landesmuseum der Stiftung Haus Oberschlesien

Bahnhofstraße 62 · 40883 Ratingen (Hösel) www.osim.de





### EINE PRAXIS FÜR ALLE(S)!

- ✓ Ästhetische Zahnmedizin
- √ Kinderbehandlung
- ✓ Prophylaxe
- √ Parodontologie
- ✓ Laserbehandlung
- √ Digitales Röntgen
- √ 3D navigierte Implantation
- √ Keramikimplantate
- √ Sanfte Behandlung im Dämmerschlaf
- √ Spezialisiert auf Angstpatienten

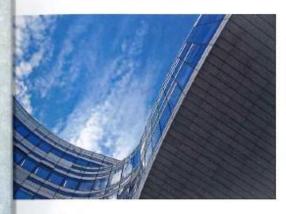
Praxis Dr. Brauner + Dr. Rendchen | Speestraße 47 | 40885 Ratingen-Lintorf T 02102 331 98 | info@brauner-rendchen.de | www.brauner-rendchen.de

## **TERMINE DES KULTURKREISES**

Alle Veranstaltungen nur mit schriftlicher Anmeldung unter www.kulturkreis-hoesel.de möglich.

Kulturkreis Höse

Führung durch die Düsseldorfer Innenstadt Architektur-Ikonen in Düsseldorf



Bei dieser Architekturführung durch die Düsseldorfer Innenstadt gibt es viele neue und interessante Aspekte an wohlvertrauten Gebäuden zu entdecken und dabei auch Informationen über die Architekten, die sie geschaffen und damit das Gesicht dieser Stadt geprägt haben. Der Gang beginnt am Stammhaus, dem Neuen Stahlhof, Mit der Commerzbank, Ecke Benrather Straße, hat sich Carl Moritz mit seiner neuen Sachlichkeit einen Namen gemacht. Danach geht es zum Wilhelm-Marx-Haus, das bis zum Zweiten Weltkrieg Sitz der Börse war und seinerzeit als höchstes Bürohaus Deutschlands galt. Es folgt das Carsch-Haus, dessen Fassade wegen des U-Bahn-Baus unbeschadet um drei Meter versetzt wurde. Interessant ist auch der Jugendstil am Giebel des Kaufhofs sowie die architektonische Beziehung zum gegenüberliegenden Breidenbacher Hof. Auch die neuen Entwicklungen im Bereich des Kö-Bogens I und 2 sowie das neue Ingenho-

ven-Tal werden thematisiert. Die Einordnung des Dreischeibenhauses und des Schauspielhauses in das gesamte Ensemble runden die Führung ab. Eva Gausing

Donnerstag, 17. September 2020 um 11.00 Uhr Treffpunkt: Düsseldorf, Breite Straße 69 Karten 15 €

#### Aus dem Souffleurkasten erzählt

Sie ist unsichtbar, sie ist unhörbar (jedenfalls für die Zuschauerinnen und Zuschauer im Theater) und sie ist Garantin dafür, dass ein Stück nicht mitten in der Aufführung "hängenbleibt". Ute Gherasim ist Souffleuse an der Deutschen Oper am Rhein und bei den Bayreuther Festspielen. Das war nicht ihr eigentliches Berufsziel, sie studierte nämlich. Theaterwissenschaften und wollte Dramaturgin werden. Auf dem Weg zum Wiedereinstieg nach der Geburt ihrer beiden Töchter traf sie auf eine Vakanz als Souffleuse. Was sich aus dieser eher zufälligen Begegnung ergab, erzählt sie in ihrem Vortrag.

